



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

22. September 2016

Homepage, Wirtschaft

TriWiCon-Gruppe gut aufgestellt

Unabhängige Wirtschaftsprüfer erteilen für das Geschäftsjahr 2015 uneingeschränkte Bestätigungsvermerke für den Eigenbetrieb TriWiCon, die Kurhaus Wiesbaden GmbH, die Wiesbaden Marketing GmbH und die Rhein-Main-Hallen GmbH. Die Jahresabschlüsse der drei Gesellschaften wurden von der Gesellschafterversammlung bereits bestätigt und die Geschäftsführer entlastet.

Auch die Betriebskommission TriWiCon hat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs bestätigt und die Entlastung der Betriebsleiter Henning Wossidlo, Martin Michel (Wiesbaden Marketing GmbH) und Markus Ebel-Waldmann sowie Rainer Schäfer (beide Rhein-Main-Hallen GmbH und Kurhaus GmbH) empfohlen. Die TriWiCon, ein Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Wiesbaden, bildet das Dach für die Messe-, Kongress- und Veranstaltungsaktivitäten der Stadt und sorgt für eine einheitliche Unternehmensstrategie. Derzeit nimmt die TriWiCon die Funktion des Bauherrn beim Neubau des RheinMain CongressCenters wahr.

Die hervorragende Zusammenarbeit bei der Beseitigung der durch das Hochwasser im Juli 2014 entstandenen Schäden wurde vom Aufsichtsratsgremium der TriWiCon ebenso wie von Wiesbadens Wirtschaftsdezernent Detlev Bendel ausdrücklich gewürdigt. Gleichzeitig dankte Bendel der Betriebsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Eigenbetriebs wie ihrer Tochtergesellschaften für die erfolgreiche Weiterentwicklung des Gesamtunternehmens. „Der Eröffnung des RheinMain CongressCenters sehen wir

mit großer Zuversicht und berechtigtem Optimismus für eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens entgegen“, sagte Bendel.

Wie erwartet war das Gesamtergebnis der TriWiCon im Jahr 2015 durch die Verlustübernahme zugunsten der Rhein-Main-Hallen GmbH und dem Betriebskostenzuschuss der Stadt Wiesbaden geprägt. Es konnten alle Ergebnisse gegenüber den Erwartungen im Wirtschaftsplan verbessert werden, wenngleich die finanziellen Folgen der Hochwasserschäden im Kurhaus verkraftet werden mussten. Die Beseitigung der Hochwasserschäden selbst wurden vollständig durch Versicherungsleistungen gedeckt. Eine bessere Auslastung und weitere Kostenoptimierungen führten dazu, dass das Betriebsergebnis der Kurhaus Wiesbaden GmbH noch einmal deutlich gesteigert werden konnte.

Seit der Schließung der Rhein-Main-Hallen zum 30. Juni 2014 beschränkt sich die operative Geschäftstätigkeit der Rhein-Main-Hallen GmbH auf die Durchführung von Veranstaltungen in anderen Häusern und die personelle Unterstützung der TriWiCon und der Kurhaus GmbH. Der Personalstand wurde vorübergehend auch zurückgefahren. Entsprechende Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bleiben voll im Rahmen der Prognosen. Es konnte sogar noch eine kleine Ergebnisverbesserung gegenüber dem Vorjahr erzielt werden.

Das Jahr 2015 erbrachte auch einen erfreulichen Zuwachs an Kongressen und Tagungen, und war ein Tourismus-Rekordjahr mit knapp 1,2 Millionen Übernachtungen. Die Wiesbaden Marketing GmbH, die unter anderem verantwortlich für die nationale und internationale Vermarktung der Landeshauptstadt sowie deren Platzierung als Städtereiseziel ist und durch einen Betriebskostenzuschuss der Stadt unterstützt wird, wirtschaftete erneut erfolgreich: Dank gesteigener Umsatzerlöse im Geschäftsfeld Tourist Service (einschließlich Tourist Information) konnte das Geschäftsjahr 2015 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rund 30.000 Euro abgeschlossen werden.

+++